

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

30.11.2022

öffentlich

Vorlage Nr. 690/2022-SBB

Stand 14.11.2022

Betreff Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis

Sachverhalt**Energieversorgung des StadtBetrieb Bornheim im Krisenfall**

Der SBB ist weiterhin in die Arbeit des durch die Stadt Bornheim gegründeten Stab für außergewöhnliche Ereignisse - Vorsorgemaßnahmen und Notfallszenarien (SAE – VuN) eingebunden.

Wie bereits mitgeteilt, errichtet der SBB u. a. eine Notstromversorgung des Betriebsgebäudes am Donnerbachweg, in dem im Krisenfall eine der städtischen Anlaufstellen eingerichtet wird. Die dazu angemietete Netzersatzanlage (NEA) ist planmäßig Anfang Oktober eingetroffen und wird in Kürze an das Stromnetz des Betriebsgebäudes angeschlossen. Die NEA ist mit einem 2.300 Liter fassenden Tank ausgestattet. Je nach Auslastung kann damit ein Zeitraum von bis zu 7 Tagen überbrückt werden. Zur Nachbetankung wurde ein Auftrag an einen örtlichen Lieferanten erteilt.

Die personelle Besetzung der Anlaufstelle in je 3 Schichten mit je 3 Personen täglich ist über Beschäftigte des SBB sichergestellt.

Dienstradleasing

Wie bereits berichtet, hat der Vorstand auch beim SBB ein Dienstradleasing für die rd. 100 Beschäftigten eingeführt. In Zusammenarbeit mit der KommunalAgentur NRW hatte die KoPart als kommunale Genossenschaft in Nordrhein-Westfalen mit einer Vielzahl von Kommunen eine gebündelte Vergabe durchgeführt. Seit 01.09.2022 können die Beschäftigten des SBB über den Dienstleister „Rad im Dienst“ entsprechende Verträge über das Leasing von Fahrrädern abschließen.

Winterdienst

Für den Winter 22/23 wird der maschinelle Winterdienst in Bornheim weiterhin durch ein Fremdunternehmen aus der Region durchgeführt. In 2023 ist planmäßig die Neuvergabe der Leistung eingeplant.

Die aus den Vorjahren bewährte Aufteilung des Räum- bzw. Streugebietes in 3 getrennte Routen, die jeweils mit einem Fahrzeug der Fremdfirma parallel befahren werden, wird beibehalten. Zudem stehen dem Stadtbetrieb bei Bedarf noch drei eigene zusätzliche Fahrzeuge zur Verfügung, die Nebenstraßen verkehrssicher halten. Alle Fahrzeuge sind einsatzbereit vorbereitet. Durch den vorausgegangenen relativ milden Winter musste in diesem Jahr kein Streusalz geordert werden.